

# Märchen (5 Klasse)

Beitrag von „Dalyna“ vom 21. Februar 2011 13:59

Zitat

*Original von dacla*

Gibt es denn in Märchen keine "Moral", sieht keiner seine Fehler ein? (mir fällt spontan auch kein Märchen ein...in Liebesfilmen passiert es ja immer, dass der "böse" Prinz zum Helden wird:-) )

Nö, in dem WSinne nicht, es ist ja keine Fabel

Zitat

*Original von dacla*So, damit kommt nach 1/3 der Geschichte plötzlich eine andere bzw DIE Hauptfigur und ich weiß schon wieder nicht, ob das so in Ordnung geht, vermutlich nicht, was sagt denn der Profi dazu? Ich will eigentlich nicht die ganze Geschichte schreiben und meine Tochter vermutet, dass es gehen wird...Jedenfalls, der Diener geht dann los, trifft dann auf dem Weg noch auf einen Zwerg (muss ja immer ein Gehilfe dabei sein). Der Drache will den Diener töten, schafft es beinahe, der Zwerg rettet ihn, (betäubt den Drachen mit einer Betäubungsspritze:-), das musste meine Tochter wieder umschreiben, jetzt schlägt der Zwerg den Drachen mit einem Hammer) Diener küsst den ohnmächtigen Drachen, Prinzessin verwandelt sich, wacht auf und dann heiraten sie.

Der Diener mus nicht unbedingt nen Gehilfen haben.

Haben die denn keine Kriterien ins Heft geschrieben?

Typische Anfangs- und Endformel, typische Märchenfiguren, Wald, Schloss, Hütte im Wald als typische Märchenorte, etc...

Zitat

*Original von dacla*Also sie hat einige Merkmale beachtet aber ich weiß nicht, ob die Geschichte so geht. Muss man denn ALLE Merkmale beachten (z.B muss der Diener keine Prüfung bestehen... passt irgendwie nicht zu der Geschichte, irgendwann wird es doch zu künstlich alle diese Merkmale unterkriegen zu wollen oder nicht?). Meine Tochter soll eben einige Übungsmärchen schreiben (ich habe einige Klassenarbeiten im

Internet gefunden) aber ich selbst kann nicht immer sagen, ob das Märchen letztendlich gut ist... Bei den vielen Vorgaben finde ich es auch sehr schwer in 45 Min noch was Kreatives zu schreiben. Deutsch ist eben nicht "unser Fach" aber da wir uns keine Nachhilfe leisten können versuche ich ihr trotzdem so gut wie möglich zu helfen. Das mit dem zeitlich begrenzten Zauber ist aber auch eine gute Idee, das kann sie vielleicht in dem nächsten Märchen irgendwie unterkriegen:-)

Schwierig. Ich geb meistens so Aufgaben, dass eine bestimmte Anzahl Merkmale drin vorkommen muss. Aus der Ferne zu überlegen, was die Lehrerin Deiner Tochter will ist halt fast unmöglich.